Zeitschrift: Schweizer Ingenieur und Architekt
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 99 (1981)
Heft: 40

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizer Ingenieur und Architekt

Schweizerische Bauzeitung

Erscheint wöchentlich

99. Jahrgang 1. Oktober 1981 Heft 40/81

Verlags-AG der Akademischen-technischen Vereine

Offizielles Organ

des Schweizerischen Ingenieur- und Architektenvereins (SIA),

der Gesellschaft Ehemaliger Studierender der ETH Zürich (GEP)

und der Schweizerischen Vereinigung Beratender Ingenieure (ASIC)

Normen und Dokumentationen

SIA-Generalsekretariat
Selnaustrasse 16
Postfach
8039 Zürich
Bestellungen und Auskünfte schriftlich oder durch
Telefon (01) 201 15 70

Redaktion

«Schweizer Ingenieur und Architekt»
Rüdigerstrasse 11
Postfach, CH-8021 Zürich
Tel. (01) 201 55 36

Redaktoren:
Kurt Meyer, Chefredaktor

Bruno Odermatt, dipl. Arch. ETH/SIA

Bruno Meyer, dipl. Ing. ETH

Druck:
Offset + Buchdruck AG
Staffelstrasse 12
8021 Zürich

Nachdruck von Bild und Text, auch auszugsweise, nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet.

Abonnemente

Schweiz:

1 Jahr	Fr. 135.–
1/2 Jahr	Fr. 71.–
Einzelnummer	Fr. 5.–

Ausland:

1 Jahr	Fr. 144.–
1/2 Jahr	Fr. 75.50
Einzelnummer	Fr. 6.–

Ermässigte Abonnementspreise für Mitglieder des SIA, der GEP, des BSA und der ASIC, für Studenten und für Mitglieder des STV

Postscheckkonto:
«Schweizer Ingenieur und Architekt»
80-6110, Zürich

Mitteilungen betreffend Adressänderungen, Abonnemente und Bezug von Einzelnummern sind zu richten an:
«Schweizer Ingenieur und Architekt»
Edenstrasse 20,
Postfach, 8021 Zürich
Tel. (01) 207 80 91/97

Anzeigenverwaltung

IVA AG für internationale Werbung, Hauptsitz:
Mühlebachstr. 43
8032 Zürich
Tel. 01/251 24 50

Filiale:
19, av. de Beaulieu
1004 Lausanne
Tél. (021) 37 72 72

Inhalt

Das Wärmekollektiv Zumikon. Nutzung der Abwasserwärme für kommunale Zwecke

Vorwort. Von *Elisabeth Kopp* 851
Entstehung und Durchführung des Konzeptes. Von *Reto Caprez*, Zumikon 852
Wärmenutzung aus Kläranlagen. Von *Bruno Wick*, Widen 854
Die Wärmeverbundanlage: Technischer Beschrieb. Von *Kurt Unger*, Zürich 861
Stromversorgung und Leitsystem. Von *Peter Sidler*, Zürich 865
Die wirtschaftliche Bedeutung für die Gemeinde. Von *Hans J. Düblin*, Zumikon 867

Nitrat und seine Entfernung aus dem Trinkwasser. Eine Pilotanlage in Zollikofen bei Bern

Problemstellung, Anlass und Zielsetzung der Versuche. Von *Urs Müller*, Bern 869
Möglichkeiten und Grenzen der Nitratentfernung aus der Sicht der Behörde. Von *Francis Berdat*, Bern 869
Erste Ergebnisse und Aussichten für die praktische Anwendung der Pilotanlage. Von *Henry Gros* und *Markus Kyburz*, Winterthur 870

Umschau

Itaipu – ein Bauprojekt der Superlative. Neuer Erdbebendetektor. Forschungsprogramm der Unesco für Früherkennung von Erdbeben 874

SIA-Fachgruppen

Gefahren, Risiken und Sicherheitsprobleme für alle am Bau Beteiligten 874

Schweizer Ingenieur und Architekt

Bruno Meyer, neuer zeichnender Redaktor 875

SIA-Sektionen

Waldstätte: Probleme aus dem Architektur- und Ingenieurvertrag. Waadt: Ingenieure und Architekten informieren am Comptoir 875

Wettbewerbe

Botanisches Institut der Universität Basel 876
Construction de logements à La Grangette, Lausanne.
Construction de logements à Praz Séchaud, Lausanne.
Bezirksspital und Altersheim in Belp (BE). Ergänzungsbau
Hochschule für Wirschafts- und Sozialwissenschaften, St. Gallen. Mehrzweckgebäude Günsberg (SO) 878

Braune Seiten

Laufende Wettbewerbe B 149
Aus Technik und Wirtschaft. Firmennachrichten B 150
Tagungen. Weiterbildung B 151
Stellenvermittlung SIA/GEP. Vorträge B 152

zum Titelbild

Trittschall-Isolationsplatte

Trittschall-Index I_i = 44 dB. (I_i Betonrohdecke = 82 dB)

Bis anhin wurde es nicht für möglich gehalten, aus Polystyrol-Hartschaum eine Trittschall-Isolationsplatte mit obenerwähnten I_i resp. einem VM von 38 dB zu fabrizieren. Man erreichte bestenfalls ein VM von 29 dB. Erst mit der Entwicklung und Inbetriebnahme einer kontinuierlichen Schäumanlage, mit welcher die gopor-T/SE-Trittschall-Isolationsplatten direkt auf die entsprechenden Dicken geschäumt werden, wurde dies möglich. Bei dieser für die Schweiz einzigartigen Anlage wird der kontinuierlich auslaufende Schaumstoffstrang im gleichen Arbeitsgang durch mehrere hintereinander angeordnete Pressrippenwalzen gewalkt. Die derart elastifizierten Platten weisen eine Perlstruktur mit stark reduzierter Gerüststeifigkeit auf, was sich in den geringen Werten der dynamischen Steifigkeit s' (10–11 N/cm³) der gopor-T/SE-Platten ausdrückt. Die niedrige Wärmeleitzahl λ von 0.042 W/mK, die geringen Setzungswerte bei Belastung sowie die drei praxisgerechten Stärken von 22/20 mm, 32/30 mm und 46/43 mm zeichnen die gopor-T/SE ebenfalls aus.

All diese Eigenschaften machen sie besonders geeignet als Isolation unter Fussbodenheizungen sowie als Zwischendecken-Isolation (kein Wärmediebstahl – wichtig bei individuellen Heizkostenabrechnungen).

Der Handwerker schätzt auch das rationelle Plattenformat von 1×1 m sowie die hautfreundliche und saubere Verlegung.

Gonon Kunststoffwerk AG
CH-8226 Schleitheim SH
Tel. 053 6 47 21 Telex 76723